

Entsorgungsgemeinschaft der Deutschen Entsorgungswirtschaft e. V.
- EdDE -

bescheinigt mit diesem Schmuckzertifikat, dass der EdDE-Mitgliedsbetrieb

DOGA – Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH
Sunderweg 98, 44147 Dortmund,

eine Überwachungsvereinbarung, Nr. 931/010617, abgeschlossen hat.


Im Rahmen dieser Überwachungsvereinbarung wurde der Nachweis erbracht,
dass der Betrieb die Anforderungen der Entsorgungsfachbetriebsverordnung (EfbV)
und der Entsorgungsgemeinschaft erfüllt und daher nach § 56 KrWG
berechtigt ist, die Bezeichnung

Entsorgungsfachbetrieb
und das Überwachungszeichen der EdDE

für die im EdDE-Überwachungszertifikat nach Anlage 3 EfbV
näher bezeichneten Standorte, Tätigkeiten und Verfahren zu führen.
Rechtsgültig ist ausschließlich das jeweilig aktuell gültige EdDE-Überwachungszertifikat.
Dieses Schmuckzertifikat darf nur in Verbindung mit dem aktuell gültigen
EdDE-Überwachungszertifikat verwendet werden.
Das aktuelle EdDE-Überwachungszertifikat nach Anlage 3 EfbV
ist gültig bis: **21.03.2019**

Köln, den 26.10.2017


.....
(Geschäftsführer EdDE e.V.
Dr. Markus Weyers)

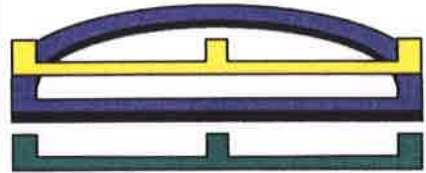

.....
(Obmann Überwachungsausschuss
Lutz Bödecker)


.....
(Sachverständiger
Berthold Jüttemann)
18.-22.09.2017
(3. jährliche Überprüfung)

EdDE - Entsorgungsgemeinschaft der Deutschen Entsorgungswirtschaft e.V.

**Von-der-Wettern-Straße 25
51149 Köln**

Deutschland/ Nordrhein-Westfalen



Angaben zum Zertifikat

Nummer des Zertifikats: 0643

3. Folgezertifizierung

EdDE-Mitgliedsnummer: 931

Das Zertifikat beinhaltet 7 Anlagen.

- Das Zertifikat wird nur für einen bestimmten Betriebsteil erteilt (siehe Anlage(n))
 Das Zertifikat wird nur für bestimmte Abfallarten, Tätigkeiten oder Standorte erteilt (siehe Anlage(n)).

Das Zertifikat ist gültig bis zum 21.03.2019

Name und Anschrift des Entsorgungsfachbetriebes (Hauptsitz):

DOGA – Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH

**Sunderweg 98
44147 Dortmund**

Deutschland/ Nordrhein-Westfalen

Eintrag in das Handels-, Vereins- oder Genossenschaftsregister:
HRB 12552, Registergericht AG Dortmund

Der Betrieb ist berechtigt, im Hinblick auf die in der Anlage zu diesem Zertifikat genannten Standorte, Tätigkeiten und Abfallarten das Überwachungszeichen der oben genannten Entsorgungsgemeinschaft und die Bezeichnung

„Entsorgungsfachbetrieb“

gemäß § 56 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes in Verbindung mit der Entsorgungsfachbetriebsverordnung zu führen.

Prüfungsdatum:
18.-22.09.2017

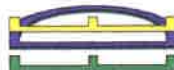
Sachverständiger, der die Überprüfung durchgeführt hat:
Berthold Jüttemann

Unterschrift

Ausstellungsdatum:
26.10.2017

Leiter der Zertifizierungsorganisation:
Dr. Markus Weyers

Unterschrift



Entsorgungsgemeinschaft der Deutschen Entsorgungswirtschaft e.V.

- EdDE -

Anlage 1 zum EdDE-Zertifikat mit der Nummer 0643
Name des Entsorgungsbetriebs: DOGA – Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH

Standort: **Betriebsstätte 1**
Bezeichnung des Standorts: **DOGA – Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH**
Straße: **Sunderweg 98**
Postleitzahl/ Ort: **44147 Dortmund**
Staat/ Bundesland: **Deutschland/ Nordrhein-Westfalen**

Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.

Handeln Kennnummer nach § 28 NachwV: Händler-Nr.: E913M0016
 nur deutschlandweit
 weltweit

Makeln Kennnummer nach § 28 NachwV: Makler-Nr.: E913M0016
 nur deutschlandweit
 weltweit

Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik:
Handeln und Makeln von Abfällen.

Abfallarten nach dem Anhang zur AVV zu den abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten: Handeln und Makeln

- alle Abfallarten
- alle nicht gefährlichen Abfälle
- alle gefährlichen Abfälle
- bestimmte Abfallarten

Anlage 2 zum EdDE-Zertifikat mit der Nummer 0643
Name des Entsorgungsfachbetriebs: DOGA – Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH

Standort: **Betriebsstätte 2.1**
Bezeichnung des Standorts: **DOGA – Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH**
Straße: **Pottgießerstraße 20**
Postleitzahl/ Ort: **44147 Dortmund**
Staat/ Bundesland: **Deutschland/ Nordrhein-Westfalen**

Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.

Sammeln Kennnummer nach § 28 NachwV: Beförderer-Nr.: E91381884
 nur deutschlandweit
 weltweit

Befördern Kennnummer nach § 28 NachwV: Beförderer-Nr.: E91381884
 nur deutschlandweit
 weltweit

Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik:
Logistik, Wechselsystem.

Abfallarten nach dem Anhang zur AVV zu den abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten: Sammeln und Befördern

- alle Abfallarten
- alle nicht gefährlichen Abfälle
- alle gefährlichen Abfälle
- bestimmte Abfallarten

Anlage 3 zum EdDE-Zertifikat mit der Nummer 0643
Name des Entsorgungsbetriebs: DOGA – Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH

Standort: **Betriebsstätte 2.2**
 Bezeichnung des Standorts: **DOGA – Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH**
 Straße: **Pottgießerstraße 20**
 Postleitzahl/ Ort: **44147 Dortmund**
 Staat/ Bundesland: **Deutschland/ Nordrhein-Westfalen**

Zertifizierte Tätigkeit

- Bei mehreren Tätigkeiten ist für jede Tätigkeit eine eigene Anlage auszufüllen, wenn nicht die gleichen Abfallarten betroffen sind.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/ oder des Beseitigens anzukreuzen.

Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: Entsorger-Nr.: E91394450
 Erzeuger-Nr.: E91327408
 Freistellungs-Nr.: FRE9D4000001
 zwecks Verwertung
 zwecks Beseitigung

Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:
 vorbereitend abschließend
 Vorbereitung zur Wiederverwendung
 Recycling
 sonstige Verwertung

Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik:
 Container-, Boxen- und Hallenlager.

Abfallarten nach dem Anhang zur AVV zu der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit: Lagern

- alle Abfallarten
- alle nicht gefährlichen Abfälle
- alle gefährlichen Abfälle
- bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
02 01 04	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	
02 02 03	Für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
02 03 04	Für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
02 06 01	Für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe	
03 01 01	Rinden- und Korkabfälle	
03 01 05	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
03 03 07	Mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen	
03 03 08	Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling	
03 03 10	Faserabfälle, Faser-, Füller-, und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung	
04 02 09	Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)	
04 02 21	Abfälle aus unbehandelten Textilfasern	
04 02 22	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern	
07 02 13	Kunststoffabfälle	
08 01 11*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	
08 01 12	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen	
08 03 13	Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen	

08 03 18	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen	
08 04 10	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen	
10 11 03	Glasfaserabfall	
10 11 12	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, das unter 10 11 11 fällt	
12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne	
12 01 13	Schweißabfälle	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	
15 01 03	Verpackungen aus Holz	
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
15 01 05	Verbundverpackungen	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 01 07	Verpackungen aus Glas	
15 01 09	Verpackungen aus Textilien	
15 02 03	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	
16 01 03	Altreifen	
16 01 12	Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen	
16 01 19	Kunststoffe	
16 01 20	Glas	
16 02 11*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW oder HFKW enthalten	
16 02 14	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen	
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen	
16 03 06	organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen	
16 06 04	Alkalibatterien (außer 16 06 03)	
16 06 05	andere Batterien und Akkumulatoren	
17 01 02	Ziegel	
17 01 03	Fliesen und Keramik	
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	
17 02 01	Holz	
17 02 02	Glas	
17 02 03	Kunststoff	
17 02 04*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	
17 03 02	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen	
17 05 04	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	
17 06 04	Dämmmaterial, mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
19 02 10	brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen	
19 05 01	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	
19 09 04	gebrauchte Aktivkohle	
19 10 04	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	
19 10 06	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen	
19 12 01	Papier und Pappe	
19 12 02	Eisenmetalle	
19 12 03	Nichteisenmetalle	
19 12 04	Kunststoff und Gummi	
19 12 05	Glas	
19 12 06*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	
19 12 07	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	
19 12 08	Textilien	
19 12 10	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	
19 12 12	sonstige Abfälle (einschl. Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	
20 01 01	Papier und Pappe/Karton	

20 01 02	Glas	
20 01 10	Bekleidung	
20 01 11	Textilien	
20 01 21*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	
20 01 23*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten	
20 01 34	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen	
20 01 35*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile ⁽²⁾ enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen	
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	
20 01 37*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
20 01 39	Kunststoffe	
20 01 40	Metalle	
20 02 03	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle	
20 03 07	Sperrmüll	

*= gefährlicher Abfall

⁽²⁾ Gefährliche Bauteile elektrischer und elektronischer Geräte umfassen z.B. unter 16 06 aufgeführte und als gefährlich eingestufte Akkumulatoren und Batterien, Quecksilberschalter, Glas aus Kathodenstrahlröhren und sonstiges beschichtetes Glas.

15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	
15 01 03	Verpackungen aus Holz	
15 01 05	Verbundverpackungen	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 01 09	Verpackungen aus Textilien	
15 02 03	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen	
16 01 03	Altreifen	
16 01 12	Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen	
16 01 19	Kunststoffe	
16 02 16	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen die unter 16 02 15 fallen	
16 03 06	organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen	
17 02 01	Holz	
17 02 03	Kunststoff	
17 06 04	Dämmmaterial, mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt	
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
19 02 10	brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen	
19 05 01	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen	
19 09 04	gebrauchte Aktivkohle	
19 10 04	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen	
19 10 06	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen	
19 12 01	Papier und Pappe	
19 12 04	Kunststoff und Gummi	
19 12 07	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt	
19 12 08	Textilien	
19 12 10	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	
19 12 12	sonstige Abfälle (einschl. Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen	
20 01 01	Papier und Pappe/Karton	
20 01 10	Bekleidung	
20 01 11	Textilien	
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
20 01 39	Kunststoffe	
20 02 03	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle	
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle	
20 03 07	Sperrmüll	

*= gefährlicher Abfall

Anlage 5 zum EdDE-Zertifikat mit der Nummer 0643
Name des Entsorgungsbetriebs: DOGA – Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH

Standort: **Betriebsstätte 3**
Bezeichnung des Standorts: **DOGA – Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH**
Straße: **Lüserbachstraße 180**
Postleitzahl/ Ort: **44329 Dortmund**
Staat/ Bundesland: **Deutschland/ Nordrhein-Westfalen**

Zertifizierte Tätigkeit

- | | |
|------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Sammeln | Kennnummer nach § 28 NachwV: Beförderer-Nr.: E91381884
nur deutschlandweit <input checked="" type="checkbox"/>
weltweit <input type="checkbox"/> |
| <input checked="" type="checkbox"/> Befördern | Kennnummer nach § 28 NachwV: Beförderer-Nr.: E91381884
nur deutschlandweit <input checked="" type="checkbox"/>
weltweit <input type="checkbox"/> |

Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik:
Logistik, Wechselsystem.

Abfallarten nach dem Anhang zur AVV zu den abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten: Sammeln und Befördern

- alle Abfallarten
- alle nicht gefährlichen Abfälle
- alle gefährlichen Abfälle
- bestimmte Abfallarten

Anlage 6 zum EdDE-Zertifikat mit der Nummer 0643
Name des Entsorgungsfachbetriebs: DOGA – Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH

Standort: **Betriebsstätte 4**
Bezeichnung des Standorts: **DOGA – Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH**
Straße: **Dechenstraße 15**
Postleitzahl/ Ort: **44147 Dortmund**
Staat/ Bundesland: **Deutschland/ Nordrhein-Westfalen**

Zertifizierte Tätigkeit

- | | |
|------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> Sammeln | Kennnummer nach § 28 NachwV: Beförderer-Nr.: E91381884
nur deutschlandweit <input checked="" type="checkbox"/>
weltweit <input type="checkbox"/> |
| <input checked="" type="checkbox"/> Befördern | Kennnummer nach § 28 NachwV: Beförderer-Nr.: E91381884
nur deutschlandweit <input checked="" type="checkbox"/>
weltweit <input type="checkbox"/> |

Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik:
Logistik, Wechselsystem.

Abfallarten nach dem Anhang zur AVV zu den abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten: Sammeln und Befördern

- alle Abfallarten
- alle nicht gefährlichen Abfälle
- alle gefährlichen Abfälle
- bestimmte Abfallarten

Anlage 7 zum EdDE-Zertifikat mit der Nummer 0643
Name des Entsorgungsfachbetriebs: DOGA – Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH

Standort: **Betriebsstätte 5**
 Bezeichnung des Standorts: **DOGA – Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH**
 Straße: **Max-Eyth-Straße 2**
 Postleitzahl/ Ort: **59423 Unna**
 Staat/ Bundesland: **Deutschland/ Nordrhein-Westfalen**

Zertifizierte Tätigkeit

- Die Tätigkeit des Behandeln ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/ oder des Beseitigens anzukreuzen.
- Die Tätigkeit des Lagerns ist immer gemeinsam mit der Tätigkeit des Verwertens und/ oder des Beseitigens anzukreuzen.

Lagern Kennnummer nach § 28 NachwV: Entsorger-Nr.: E978A7006
 zwecks Verwertung
 zwecks Beseitigung

Behandeln Kennnummer nach § 28 NachwV: Entsorger-Nr.: E978A7006
 zwecks Verwertung
 zwecks Beseitigung

Verwerten Kennnummer nach § 28 NachwV:
 vorbereitend abschließend
 Vorbereitung zur Wiederverwendung
 Recycling
 sonstige Verwertung

Beschreibung der abfallwirtschaftlichen Tätigkeit, insbesondere der Anlagentechnik:
 Container- und Boxenlager,
 Baggersortierung.

Abfallarten nach dem Anhang zur AVV zu den abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten: Lagern und Behandeln

- alle Abfallarten
- alle nicht gefährlichen Abfälle
- alle gefährlichen Abfälle
- bestimmte Abfallarten

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung	Einschränkungen/ Bemerkungen
02 01 04	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)	
03 01 01	Rinden- und Korkabfälle	
03 01 05	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen	
03 01 99	Abfälle a. n. g.	
04 02 21	Abfälle aus unbehandelten Textilfasern	
04 02 22	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern	
07 02 13	Kunststoffabfälle	
12 01 05	Kunststoffspäne und -drehspäne	
15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe	
15 01 02	Verpackungen aus Kunststoff	
15 01 03	Verpackungen aus Holz	
15 01 04	Verpackungen aus Metall	
15 01 05	Verbundverpackungen	
15 01 06	gemischte Verpackungen	
15 01 07	Verpackungen aus Glas	

15 01 09	Verpackungen aus Textilien	
17 01 01	Beton	
17 01 02	Ziegel	
17 01 03	Fliesen und Keramik	
17 01 07	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen	
17 02 01	Holz	
17 02 02	Glas	
17 02 03	Kunststoff	
17 04 01	Kupfer, Bronze, Messing	
17 04 07	gemischte Metalle	
17 04 11	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen	
17 05 04	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen	
17 08 02	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen	
17 09 04	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen	
20 01 01	Papier und Pappe	
20 01 02	Glas	
20 01 36	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen	
20 01 38	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt	
20 01 39	Kunststoffe	
20 01 40	Metalle	
20 02 01	biologisch abbaubare Abfälle	
20 02 02	Boden und Steine	
20 03 01	gemischte Siedlungsabfälle	
20 03 03	Straßenkehricht	
20 03 07	Sperrmüll	